

IN ZEITEN VON COVID-19 IST DER GEBUCHTE KURSTEILNEHMER DOPPELT ATTRAKTIV FÜR DEN BETREIBER – GEWINNBRINGENDE ANGEBOTE HALTEN DEN BETRIEB AUFRECHT

Die Pandemie hat die Bäderbranche weiter fest im Griff.

Nach den anfänglichen Lockerungen herrschen nun wieder strengste Bedingungen in den Schwimmbädern. Begrenzte Teilnehmerzahlen und die bedingungslose Einhaltung der Hygieneplanung fordern Betrieb und Gast gleichermaßen heraus. Bei einem geschlossenen Kursbetrieb sind die Teilnehmerdaten im Vorfeld bereits erfasst – die Anzahl der Plätze festgelegt und die Gebühren vor Kursstart entrichtet. Um die Akzeptanz des neuen Kursangebots AquaCycling in der Bevölkerung in Ruhe – und vor allem ohne Investition – testen zu können, hat das Hallenbad Delfin in Diepholz die Aquarider® erst einmal gemietet. Nach einer gründlichen Ausbildung seiner Kursleiter durch die AquaKinetics® Academy über insgesamt drei Tage konnten die frisch geschulten Aquarider® Trainer den Kursbetrieb unmittelbar am nächsten Tag starten.

Der Betriebsleiter Bäder der Stadtwerke EVB Huntetal, Herr Marc Krempig, im Interview mit AquaKinetics®.

Wie sind Sie auf den badischen Hersteller der Aquarider® aufmerksam geworden? Durch die Anzeigen im AB Archiv des Badewesens sind wir auf das Mietmodell "Bäder mieten Räder" aufmerksam geworden. Beim ersten Besuch der Homepage war dann unser Interesse geweckt.

Was hat Sie dazu bewogen, sich für das Mietmodell zu entscheiden? In den Zeiten der maximalen Einschränkungen für Gast und Betrieb war es uns wichtig, die Akzeptanz gerade unter den bestehenden Sonderbedingungen ausgiebig und für einen begrenzten Mietzeitraum testen zu können.

Können Sie nach dem Test die Produkte ohne jegliche Kosten oder Gebühren an den Hersteller zurückgeben? Ja, in dem Mietmodell sind die Bedingungen vor, während und nach dem Zeitraum genau festgelegt. Auch eine Übernahme nach der Miete

EIN INTERVIEW MIT HERRN MARC KREMPIG,

BETRIEBSLEITER BÄDER DER

STADTWERKE EVB HUNTETAL

Zeitraum genau festgelegt. Auch eine Übernahme nach der Miete ist Bestandteil des Vertrags. Die Kosten für die Miete werden unmittelbar durch die Einnahmen des laufenden Kursbetriebs gedeckt.

Wie wichtig war Ihnen die Ausbildung der Kursleiter direkt durch den Hersteller? Das war eine der Bedingungen, die wir mit dem Geschäftsführer von AquaKinetics vereinbaren konnten. Die absolute Begeisterung aller Kollegen nach der Schulung hat die Entscheidung einstimmig bestätigt.

Wie beurteilen Sie das Mietmodell gerade in Zeiten der Pandemie? Es bietet durch die professionelle Begleitung des Herstellers zu jedem Zeitpunkt in der Planung und Einführung, eine quasi risikolose Vorstellung eines inzwischen längst etablierten Sportgeräts.

Können Sie acht Wochen nach dem Kursstart schon eine erste Resonanz ziehen? Die anfängliche Planung wurde bei weitem übertroffen. Derzeit laufen fünf Kurse, die bereits wenige Tagen nach Bekanntwerden des neuen Kursangebots ausgebucht waren.

Was planen Sie bezüglich Aquafitness-Kursen in Ihrem Hallenbad weiter anzubieten? Wir wollen das bestehende Kursprogramm etablieren, ausbauen und dann im nächsten Jahr weitere attraktive Kursprogramme ergänzen. Hier haben wir bereits die AquaJumper® des gleichen Herstellers im Auge.

Vielen Dank für das Interview!

VIDEO AQUARIDER® 6.0

